

Übertrag	Kuh 1			Kuh 2			Kuh 3		
	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung
<b>Merkmal: Hintereuterhöhe:</b> Es wird der Abstand zwischen dem unteren Scheidenrand und dem Beginn des Drüsengewebes des Euters beschrieben. 1 = sehr tief 5 = mittel 9 = sehr hoch									
<b>Merkmal: Zentralband:</b> Es wird die Tiefe des Euterspaltes zwischen den hinteren Zitzen beschrieben. Dabei wird auch die Länge des Euterspaltes nach oben berücksichtigt. 1 = sehr schwach 5 = mittel 9 = sehr stark									
<b>Merkmal: Strichplatzierung vorne:</b> Es wird der Ansatz der Vorderstriche unter den Eutervierteln beurteilt. Die Strichplatzierung wird von hinten betrachtet. 1 = sehr weit außen 5 = mittig platziert 9 = sehr weit innen									
<b>Merkmal: Strichplatzierung hinten:</b> Es wird der Ansatz der Hinterstriche unter den Eutervierteln beurteilt. 1 = sehr weit außen 4 = mittig platziert 9 = sehr weit innen									
<b>Merkmal: Strichlänge:</b> Es wird die Länge der Vorderstriche beschrieben. 1 = sehr kurz 5 = mittel 9 = sehr lang									
<b>Merkmal: Vordereuteraufhängung:</b> Es wird der Winkel beurteilt, den das Euter mit der Bauchdecke bildet. 1 = sehr schwach 5 = mittel 9 = sehr fest									
<b>Merkmal: Euterbalance:</b> 1 = Hintereuter mind. 5 cm tiefer als Vordereuter 5 = Euterboden eben 9 = Vordereuter mind. 5 cm tiefer als Hintereuter									
<b>Merkmal: Eutertiefe:</b> Es wird der Abstand zwischen der gedachten, waagrechten Linie durch die Hacke und dem Euterboden beschrieben. Die Note 5 wird vergeben, wenn der tiefste Punkt des Euterbodens ca. 8 cm über der Hacke liegt. 1 = sehr tief 5 = mittel 9 = sehr hoch									
<b>Merkmal: Eutertextur:</b> Drüsigkeit, Beaderung 1 = fleischig, wenig beadert 5 = durchschnittlich 9 = sehr drüsig, sehr beadert									
<b>Mängel Euter</b>	Vordere Striche nicht senkrecht								
	Hintere Striche nicht senkrecht								
	Dünne Striche								
	Strichfistel								
	Hintere Striche zu weit hinten								
	Kurze Striche hinten								
<b>Gesamtnote Euter 40%</b> (65-88 Punkte in der 1. Laktation)									
<b>Summe der Abweichungen</b>									



# Tierbeurteilungsbogen Deutsche Holsteins



Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_  
 Alter \_\_\_\_\_ Schule/Mannschaft \_\_\_\_\_

Summe der Punktabweichungen:

Platzierung:

## Zuchtziel Deutsche Holsteins

Deutsche Holsteins der Farbrichtung Schwarzbunt und Rotbunt werden auf hohe Lebensleistung gezüchtet. Ziel ist die wirtschaftliche Leistungskuh in milchbetontem Typ, die durch stabile Gesundheit, Robustheit und gute Fruchtbarkeit viele Laktationen nutzbar ist und über ein entsprechendes Entwicklungspotenzial mit hohem Futteraufnahmevermögen und optimaler Futtermittelverwertung verfügt.

Für den Komplex Milchleistung wird ein genetisches Potenzial von 10.000 kg Milch (305 Tage Leistung) mit einem Fettgehalt von 4 % und einem Eiweißgehalt von 3,5 % angestrebt, um Lebensleistungen von über 40.000 kg Milch zu realisieren.

Ausgewachsene Kühe sollten eine Kreuzhöhe von 145 bis 156 cm sowie ein Gewicht von 650 bis 750 kg erreichen. Ihr Körperbau und ihre Bewegungsmechanik, einschließlich eines korrekten und widerstandsfähigen Fundaments, müssen den Anforderungen einer hohen Leistung und langen Nutzungsdauer entsprechen. Verlangt wird außerdem ein gesundes und gut melkbares Euter, das in Qualität und Funktionsfähigkeit hohe Tagesleistungen über viele Laktationen ermöglicht und die Ansprüche moderner Melksysteme erfüllt.

	Kuh 1	Kuh 2	Kuh 3
Ohrmarke/Nr.			
Anzahl Kalbungen/zuletzt gekalbt			

Merkmal: Merkmalskomplex Milchtyp	Kuh 1			Kuh 2			Kuh 3		
	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung
<b>Rippenstruktur:</b> Bewertet werden die Wölbung und der Winkel der Rippen im Verhältnis (60/40). 1-3 = wenig Wölbung und steile Rippen 4-6 = durchschnittlich 7-9 = viel Wölbung und nach hinten geneigte Rippen									
<b>Harmonie:</b> Oberlinie, Übergänge, Proportionen 1 = sehr unharmonisch 5 = durchschnittlich 9 = sehr harmonisch									
<b>Rippenausprägung:</b> Abstand, Winkel, Wölbung 1 = wenig, steil, flach 5 = durchschnittlich 9 = offen, schräg, ausgeprägt									
<b>Skelett:</b> Knochenqualität 1 = rund und derb 5 = durchschnittlich 9 = fein und flach									
<b>Gesamtnote Milchtyp 10%</b> (65-88 Punkte in der 1. Laktation)									
<b>Zwischensumme</b>									

Übertrag		Kuh 1			Kuh 2			Kuh 3		
Merkmalskomplex Körper		A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung
<b>Größe:</b> Die Größe wird in Zentimetern in der Mitte des Kreuzbeins gemessen. (Angabe in cm)										
<b>Körpertiefe:</b> Die Körpertiefe wird als Flankentiefe in Höhe der letzten Rippe beschrieben. 1 = sehr aufgezogen, 5 = mittlere Tiefe, 9 = sehr viel Tiefe										
<b>Stärke:</b> Als Stärke ist die Breite der Vorderhand definiert. Es wird der Abstand zwischen den Vorderbeinen beschrieben. 1 = sehr schwach, 5 = mittel, 9 = sehr stark										
<b>Beckenneigung:</b> Es wird die Neigung der gedachten Linie zwischen Sitzbein und Hüftböcker beschrieben. Ein ebenes Becken erhält die Note 3. Die Note 5 wird für ein Becken vergeben, das zwei Finger (3-4 cm) breit geneigt ist. 1 = stark ansteigend, 5 = leicht geneigt, 9 = stark abfallend										
<b>Beckenbreite:</b> Als Beckenbreite wird der Abstand der Mittelpunkte der Sitzbeinhöcker beschrieben. 1 = sehr schmal, 5 = mittel, 9 = sehr breit										
<b>Body Condition Score (BCS):</b> Es wird die Körperkondition der Kuh beschrieben. Sie wird bestimmt durch die Merkmalsausprägungen im Bereich zwischen Sitzbeinhöckern und der Lendenwirbelsäule. 1 = mager, 5 = mittel, 9 = dick, rund										
<b>Mängel Körper</b>	Lose Schulter									
	Wenig Herztiefe									
	Weicher Rücken									
	Weiche Niere									
	Tiefliegender Schwanz									
Senkscheide										
<b>Gesamtnote Körper 20%</b> (65-88 Punkte in der 1. Laktation)										
<b>Zwischensumme</b>										

Klassenrangierung										
Klasse I	1a	1b	1c	1d	1e	1f	1g	1h	1i	1j
Klasse II	1a	1b	1c	1d	1e	1f	1g	1h	1i	1j

Übertrag		Kuh 1			Kuh 2			Kuh 3		
Merkmalskomplex Fundament		A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung	A Vorbeurteilung	B Eigene Beurteilung	C Abweichung
<b>Hinterbeinwinkel:</b> Es wird der Winkel des Hinterbeins in Höhe des Sprunggelenkes – von der Seite gesehen – beschrieben. 1 = sehr steil, 5 = mittel, 9 = sehr gewinkelt										
<b>Klauwinkel:</b> Es wird der Winkel beurteilt, den der vordere Teil der Klaue mit dem Boden bildet. 1 = flach, 5 = mittel, 9 = steil										
<b>Sprunggelenk:</b> Es wird die Dicke des Sprunggelenkes beschrieben. 1 = gefüllt, 5 = mittel, 9 = sehr flach, trocken										
<b>Hinterbeinstellung:</b> Beurteilt wird die Stellung der hinteren Klauen. 1 = stark nach außen, 5 = leicht nach außen, 9 = parallel										
<b>Vorderbeinstellung:</b> Beurteilt wird die Stellung der vorderen Klauen. 1 = stark nach außen, 5 = leicht nach außen, 9 = parallel										
<b>Bewegung:</b> Es wird die Schrittlänge und die Abweichung vom geraden Schritt sowie die Harmonie des Bewegungsablaufes (Körperhaltung, Vorwärtstrand, Bewegung in den Sprunggelenken) beschrieben. 1 = schlecht, 5 = mittel, 9 = gut										
<b>Mängel Fundament</b>	Umdreherposition									
	Spastische Parese									
	Weiche Fessel									
	Spreizklaue									
	Limax									
Niedrige Trachtenhöhe										
<b>Gesamtnote Fundament 30%</b> (65-88 Punkte in der 1. Laktation)										
<b>Zwischensumme</b>										

Punkteskala der Kuhestufung	
Punkteskala für die einzelnen Merkmalskomplexe und die Gesamtnote von 65 bis 99 Punkte. Für die Punkteskala ergibt sich folgende Bewertung:	
ab 90 Punkte	exzellent
85-89 Punkte	sehr gut
80-84 Punkte	gut
75-79 Punkte	befriedigend
70-74 Punkte	ausreichend
65-69 Punkte	mangelhaft

Die Zusammensetzung der Gesamtpunktzahl läßt sich am besten an einem Beispiel erläutern:			
Milchtyp	84 Punkte x 10 %	=	8,4 Punkte
Körper	80 Punkte x 20 %	=	16,0 Punkte
Fundament	78 Punkte x 30 %	=	23,4 Punkte
Euter	80 Punkte x 40 %	=	32,0 Punkte
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>(gerundet) 80 Punkte</b>		
1. Laktation	max. 88 Punkte		
2. Laktation	max. 90 Punkte		